

STADT POHLHEIM

STADTEIL

WATZENBORN - STEINBERG

BEBAUUNGSPLAN NR. 5b

MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN

VERFAHRENSÜBERSICHT		2. Aufstellung von Seiten	
Beschreibung der Planung	1982	Beschreibung der Planung	1982
1. Entwurf	1982	2. Entwurf	1982
2. Entwurf	1982	3. Entwurf	1982
3. Entwurf	1982	4. Entwurf	1982
4. Entwurf	1982	5. Entwurf	1982

KATASTR. ZEICHEN	PLANZEICHEN	LANDSCHAFTSPLANERISCHER BEITRAG
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]
[Symbol]	[Symbol]	[Symbol]



STADT POHLHEIM
STADTEIL WATZENBORN - STEINBERG
BEBAUUNGSPLAN NR. 5b
1982

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Art der beabsichtigten Nutzung
Sondergebiet GE II 08-16 (2) BauNr 1977

2. Maß der beabsichtigten Nutzung
In der Höhe des Einbaus dürfen die Geschosshöhen nicht über 11,20 m betragen...

3. Mindestgröße der Grundstücke
Grundstück (GE): 1.000 m²
Mietfläche (MI): 200 m²

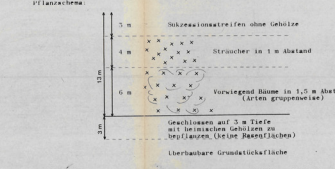
4. Flächen für besondere Nutzung
In Verengungsflächen 15 x 20 (15 x 20) und Flächen mit Verengungen sind die folgenden Flächen zu reservieren...

5. Höhenlage der beabsichtigten Nutzung
Zu beabsichtigten Höhen, Bäume und Gehölze müssen so hoch gepflanzt werden, dass ein ununterbrochener Linienzug an der öffentlichen Verkehrsmittelebene möglich ist...

6. Schutzmaßnahmen
Bauchwände sind vom Bauherrn zu errichten und müssen im Abstand von 1,00 m über die gesamte Länge des Grundstückes angebracht werden...

7. Sonstige Festsetzungen
a) Abgrenzung gegen die benachbarten Grundstücke
b) Abgrenzung gegenüber der öffentlichen Straße
c) Abgrenzung gegenüber dem öffentlichen Verkehrsraum

8. Einzelne
Bei der Errichtung von Gebäuden sind die gestaltungsmäßigen Bestimmungen des Städtebaugesetzes zu beachten...



PLANUNGSGRUPPE PROF. DR. V. SEIFERT
Hans-Adam-Straße 11, 4000 Düsseldorf
Herausgegeben Oktober 1982